

Hobelware aus Douglasie wird nicht nach A- Sort / B-Sort sortiert. Die Merkmale der Qualitäten sind gemäß DIN/EN und VEH beschrieben.

hussermann bietet Douglasie als originalsortierte Ware in hobelfallenden Qualitäten, erzeugt aus GKL. I/III gemäß Tegernseer Gebrauch (TG) - 2017 an.

Die Ware wird unsortiert geliefert. Soweit nicht ausdrücklich anders vereinbart, ist mit einer Holzrestfeuchte von ca. 16+/-2% zu rechnen.

Eigene Güteklassen für Douglasie werden lt. TG nicht beschrieben. Es erfolgt eine Anlehnung an die Gütemerkmale der Fichte/Tanne/Kiefer/Lärche.

Unter Berücksichtigung der DIN EN 14519:2006 und DIN EN 15146:2007 und der Sortiervorschriften des VEH werden mögliche Merkmale im Rahmen einer freien Sortierung ergänzend beschrieben.

Bei Douglasie ist im Besonderen eine deutlich ausgeprägte Struktur der Jahresringe, Äste und ein deutlicher Unterschied der Farbe von Kern- zu Splintholz zu berücksichtigen.

Merkmale	
GK I / II ca. 80 %	
GK III ca. 20 %	
Merkmale	Beschreibung
Äste	<ul style="list-style-type: none">- Deutlich ausgeprägt, bei schmalen Holzelementen in der Größe bis zur Elementbreite möglich, insbesondere bei Kerngetrennten / Kreuzschnitten zu berücksichtigen.
Risse	<ul style="list-style-type: none">- Teilweise deutliche Kreuzrisse im Astbereich möglich, insbesondere bei großen Ästen zu erwarten
Farbe	<ul style="list-style-type: none">- Deutliche Kontur- und Farbwechsel zwischen rotem Kernholz- und weißem Splintholzanteil
Bearbeitung	<ul style="list-style-type: none">- Kleine Hobelfehler sind zulässig. Im Bereich der Äste können durch den Faserwechsel raue Stellen um die Astholzzone vorkommen
Fassade/Oberfläche/Beschichtung	<ul style="list-style-type: none">- Eine Behandlung mit hussermann WoodCare Natur Patina auf sagerauer Oberfläche ist möglich- Deckende Anstriche / Systeme werden nicht empfohlen

Wichtig! Höchstens 5% der Liefermenge darf Merkmale, die über die Beschreibung hinaus gehen, aufzeigen. Die Klassifizierung nach dem Aussehen berücksichtigt keine Merkmale, die nach dem Zusammensetzen der Elemente nicht mehr sichtbar sind.

Bauteiltypische Eigenschaften und Konstruktionsprinzipien werden u.a. in den Veröffentlichungen des VEH („VEH Holzfassaden“ 1.Auflage 2014; „VEH Holzterrassen“ 1. Auflage 2013), des Gesamtverbandes Deutscher Holzhandel e.V. („Terrassen und Balkonbeläge“, Auflage Nr.4, Februar 2016), und in den Veröffentlichungen der anerkannten Prüfinstitute (Bsp. Institut für Holztechnologie Dresden) beschrieben. Die in den Fachregelwerke des Holzbau Deutschland BDZ Teil 1 (Ausgabe Januar 2020) und Teil 2 (Ausgabe Dezember 2015) beschriebenen Konstruktionsprinzipien sollten als Mindestanforderung zur Ausführung berücksichtigt werden.

Stand Januar 2020